

Umweltinspektionsbericht der Bezirksregierung Arnsberg zur Umweltrevision einer

Galvanikanlage

vom 26.08.2020

Betreiber: EJOT GmbH & Co. KG, Untere Bienhecke 16,

57334 Bad Laasphe

am Standort: Untere Bienhecke 16, 57334 Bad Laasphe

Die Firma EJOT GmbH & Co. KG betreibt am o. g. Standort u. a. eine "Anlage zur Oberflächenbehandlung mit einem Volumen der Wirkbäder von 30 Kubikmeter oder mehr bei der Behandlung von Metall- oder Kunststoffoberflächen durch ein elektrolytisches oder chemisches Verfahren" (Galvanikanlage)" einschließlich der zugehörigen Nebenanlagen. (Nr. 3.10.1 des Anhangs der 4. BImSchV bzw. Tätigkeit nach Nr. 2.6 des Anhangs 1 der IE-RL).

Datum der Überwachung: 29.06.2020 Vor-Ort-Aufwand: 23,5 Personenstunden

Aufwand der Vor- und Nachbereitung: 32 Personenstunden

Gesamtaufwand: 55,5 Personenstunden

Art der Revision:

⊠ angemeldet / □ unangemeldet

Zuständige Behörde Bezirksregierung Arnsberg Immissionsschutz Weitere beteiligte Behörden Bezirksregierung Arnsberg Dez. 52 u. Dez. 54

Folgende Umweltmedien wurden bei der Überwachung schwerpunktmäßig überprüft:

Lärm, Luft, AwSV, Abfallstromkontrolle u. genehmigungskonformer Betrieb der Anlage,

Grundlage der Überprüfung: Immissionsschutzrechtliche Genehmigungen und

Anzeigen nach § 15 Abs. 1 BlmSchG

Ergebnis der Überprüfung: Geringfügige Mängel (leichte Undichtigkeiten und

verschmutzte Auffangwannen) im Bereich AwSV-

Anlagen, die bereits abgestellt worden sind.

Veranlasste Maßnahmen: Revisionsschreiben

Definition der Mängelcharakterisierung:

Geringfügige Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die augenscheinlich nicht zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Ein Vermerk oder ein Revisionsschreiben ist ausreichend. Der Betreiber bestätigt die Beseitigung der Mängel innerhalb einer angemessenen, vereinbarten Frist.

Erhebliche Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen materielle oder formelle Anforderungen, die zu Umweltbeeinträchtigungen führen können. Die Beseitigung dieser Mängel ist innerhalb einer festgesetzten Frist mit anschließender Vollzugsmeldung zu fordern. Die Mängelbeseitigung soll zeitnah vor Ort überprüft und dokumentiert werden.

Schwerwiegende Mängel

sind festgestellte Verstöße gegen Materielle oder formelle Anforderungen, die zu akuten, erheblichen Umweltbeeinträchtigungen führen können. Eine Beseitigung dieser Mängel durch den Betreiber ist unverzüglich zu fordern. Gegebenenfalls ist eine Stilllegung/Teilstilllegung der Anlage zu prüfen. Die Mängelbeseitigung ist zeitnah zu überprüfen und zu dokumentieren.